

Programm für das 1. Halbjahr 2010:

⇒ Clubabende finden immer im Ökumenischen Gemeindezentrum Pilgerpfad, Jakobsplatz 1, statt.

Januar

So., 17.1.10 11.00h

Traditioneller Neujahrsempfang im „Theater Alte Werkstatt“, Wormser Str./Familia-Center, mit musikalischer Umrahmung und kleinem Buffet, siehe Einladung. Kostenbeitrag € 10,-

Februar

Mi., 3.2.10 19.30h

Clubabend: Boris Fuchs führt uns in ein Gebiet jenseits des Alexanderreiches: **„Das Gold der Steppe - die verschüttete Hochkultur der Skythen“**. Dies ist gleichzeitig eine Vorbereitung auf den Besuch der Ausstellung in den REM am 6.3.

Fr., 19.2.10 20.00h

Benefizkonzert zu Gunsten unseres Partnerdorfes Sanghé Douka. **Susanne Lang**, Klavier, wird Werke von Schubert, Ravel und Smetana vortragen.

Die Pianistin Susanne Lang (*1986 in Speyer) studierte nach dem Abitur zunächst an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Mannheim bei Eugen Polus. 2005 wurde sie in die Meisterklasse von Rudolf Buchbinder an der Hochschule für Musik der Musik-Akademie der Stadt Basel aufgenommen.

Susanne Lang erspielte sich erste Preise bei renommierten Wettbewerben.

Sie konzertiert in vielen Ländern Europas. Fernseaufnahmen hatte sie bei K3, beim RNF und bei SWR 3, Rundfunkaufnahmen

beim SWR 2.

Eine Solo- Debüt- CD ist in Vorbereitung. Die mehrfache erste Bundespreisträgerin von „Jugend musiziert“ wurde schon mit 19 Jahren in die Jury des bekannten Wettbewerbs gebeten, und seitdem war sie unter anderem auch bei Wettbewerben wie dem Béla Bartók- und dem Wolfgang Hofmann Wettbewerb für junge Pianisten als Jurorin tätig.

Susanne Lang war Stipendiatin des Carl-Heinz-Illies-Förderstipendiums und des Gerd-Bucerus-Stipendiums in der Deutschen Stiftung Musikleben, des int. Richard-Wagner-Verbandes und der Zukunftsinitiative Rheinland-Pfalz (ZIRP).

März

Mi., 3.3.10 19.30h

Clubabend mit einem Vortrag von Herrn Caritasdirektor a.D. Hermann Horst: **„Mont St. Michel – Rouen – Amiens“**, eine kulturhistorische Betrachtung der Normandie. Dieser Vortrag wird über die generelle Wissensvermittlung hinaus auf unsere für September 2010 geplante Normandie-Reise einstimmen.

Sa., 6.3.10 14.30h

Besuch der **Ausstellung** im Zeughaus C5 der Reiss-Engelhorn-Museen: **„Gold der Steppe“**. Die Ausstellung zeigt 200 Fürstenschätze aus dem Gebiet der Skythen und Sarmaten, jenseits der Grenzen des Alexanderreiches. Die eindrucksvollen Hinterlassenschaften sind häufig aus purem Gold und mit kostbaren Edelsteinen und Ornamenten verziert. Vor allem die Pferdeplastiken sind von vollendeter Schönheit.

Die Ausstellungsstücke werden erstmalig in Deutschland gezeigt.

Kosten für Eintritt und Führung 15.- €.

Verbindliche Anmeldung bis 25.2.10 bei Franziska v. Stünzner, Tel. 70818 und Irmgard Ackermann, Tel. 28920

April

Fr., 16.4.– So., 18.4.10

Sitzung des Forums der UNESCO-Clubs in Frankenthal:

Die Mitglieder sind zur Teilnahme am Beiprogramm eingeladen. Weitere Infos bei Wolfgang Wattenberg, Tel. 9714 und Heidi Röhrdanz, Tel/Fax 9377

Mai

Mi., 5.5.10 19.30h

Clubabend: unter dem Motto **„Klangerlebnisse“** wird Heidrun Taus auch in diesem Jahr über interessante Instrumente ihrer umfangreichen Sammlung aus aller Welt berichten, wie indianische Doppelflöte, Gemshorn, und Flöten aus Afrika, der Türkei und Thailand, sowie der 195 cm großen Subbassflöte aus ihrer Blockflötensammlung.

Juni

Mi., 9.6.10 19.30h

Jahreshauptversammlung mit Jahresrückblick, Vorstandswahlen und einer Vorschau auf die kommenden Veranstaltungen. Eine satzungsgemäße Einladung wird noch rechtzeitig erfolgen.

Vorschau:

Fr., 3.9.10

Eröffnung der Fotoausstellung: **„Weltkulturerbestätten in Deutschland“** im Erkenbert-Museum

Fr., 10.09 – Mi., 15.09.2010

**Exkursion in die Normandie mit
Besuch zweier Welterbestätten u.a.m.**

Notre-Dame d'Amiens, neben Notre-Dame de Chartres und Notre-Dame de Reims eine der drei klassischen Kathedralen der französischen Hochgotik des 13. Jh.

Klosterberg Mont-Saint-Michel, der als Wunder des Abendlandes gerühmt wird. Hier besichtigen wir die Abtei und die Festungsanlagen.

Claude Monets Haus in Giverny mit seiner Blumenpracht im Herbst.

Vorbei am Château Gaillard, der berühmten Burg des Richard Löwenherz, nach **Rouen**. Von dort aus machen wir Ausflüge an die Kanalküste und sehen :

Fécamp (ehem. Benediktiner-Abtei)

Etretat mit seinen weißen Steilfelsen, Honfleur, ein malerisches Hafendörfchen, Deauville an der Blumenküste Côte fleurie, Bayeux: berühmter Teppich mit Darstellung der Schlacht von Hastings.

Abstecher zur Invasions-Küste.

Auf dem Rückweg besichtigen wir noch in der Nähe von Paris das Schloss Vaux le Vicomte, das sich der verschwenderische Finanzminister Ludwig des XIV erbauen ließ (er landete prompt im Gefängnis).

Reisepreis: € 790 p.P. im DZ, EZ-Zuschlag € 240 p.P.

Anmeldung bis 1.5.2010 bei Christiane Hildebrandt, Tel. 42978 und Irmgard Ackermann, Tel. 28920

Zu allen Veranstaltungen sind Gäste immer herzlich willkommen !

Dem Vorstandsteam gehören an:

Frau Irmgard Ackermann, Tel. 28920
Frau Dorothea Götzmann, Tel. 436391
Frau Heidi Röhrdanz, Tel+Fax 9377
Frau Franziska v. Stünzner, Tel. 70818
Herr Wolfgang Wattenberg, Tel. 9714

Wir sind erreichbar unter der Emailadresse
info@unescoclub-frankenthal.de

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.unescoclub-frankenthal.de

Der Jahresbeitrag beträgt € 20 für Einzelmitglieder, € 30 für Familien und Paare, € 5 für Schüler und Studenten

Bankverbindung:

UNESCO-Club Frankenthal e.V.
Kto.-Nr. 240065656 bei der
Sparkasse Rhein-Haardt
BLZ 546 512 40

Bei den Einzahlungen bitte Absender und Verwendungszweck angeben!

Der Verein ist als gemeinnützig und förderungswürdig anerkannt.



Organisation der
Vereinten Nationen für
Bildung, Wissenschaft,
Kultur und Kommunikation

**UNESCO-Club
Frankenthal e.V.**

Mitglied im Netzwerk
der UNESCO-Club-Bewegung

Seit 1982

Die Figur ist ein Geschenk unseres Partnerdorfes in Senegal und ein Symbol für unsere Beziehung

Programm

1. Halbjahr 2010

UNESCO-Club Frankenthal e.V.
Postfach 1922
67209 Frankenthal
Tel+Fax 06233/9377
Tel. 06233/4363